

II-- 2087 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates.

XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Wien, am 20. Jänner 1973

Zl. 010.394-Parl./72

984 / A.B.

zu 1029 / J.

Präs. am 24. Jan. 1973 An die

Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage
Nr. 1029/J-NR/72, die die Abgeordneten Dr. Blenk und Genossen
am 19. Dezember 1972 an mich richteten, beehre ich mich wie
folgt zu beantworten:

ad 1) Über die Frage der Notwendigkeit der
Einstellung eines 3. Geschäftsführers wurde mit dem Präsidenten
des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung der Österreichi-
schen Studiengesellschaft für Atomenergie Ges.m.b.H. wieder-
holt Rücksprache gepflogen.

ad 2) Die Durchführung der Empfehlungen des
Projektteams "Koordination Bundesversuchs- und Forschungs-
anstalt Arsenal und Österreichische Studiengesellschaft für
Atomenergie Ges.m.b.H." vom Oktober 1972 erfordert dringend
eine verstärkte Koordination innerhalb der beiden Betriebe.
Die interne Koordination der Österreichischen Studienge-
sellschaft für Atomenergie Ges.m.b.H. wurde bisher überwiegend
durch den wissenschaftlichen Prokuristen, Dipl. Ing. Dr. Hubert
Bildstein wahrgenommen, der nach einvernehmlicher Auflösung
seines Dienstverhältnisses mit Jahresende 1972 aus der
Österreichischen Studiengesellschaft für Atomenergie Ges.m.b.H.
ausgeschieden ist und die Stellung eines Forschungsdirektors
in der Firma Metallwerk Plansee AG & Co. KG übernommen hat.

